

# cinedolcevita

seniorenkino luzern



**CINEDOLCEVITA**  
September 2021 bis März 2022

Die Corona Krise hat unser Programm jäh unterbrochen. Fünf Filme konnten nicht gezeigt werden. Vier davon werden wir nachholen. Mit neuem Elan, sehr geehrte Damen und Herren, präsentieren wir Ihnen ein individuell neu gestaltetes Programm unter dem Motto **EINTAUCHEN IN FREMDE WELTEN**.  
**Die Anfangszeit ist jeweils um 14 Uhr.**

**s t a t t k i n o**

**stattkino, Eintritt: CHF 13**

**Bourbaki Panorama, Löwenplatz 11, Luzern**

Kino und die Kinokasse befinden sich im Untergeschoss. Ein Lift ist vorhanden und das Kino ist rollstuhlgängig. Reservationen werden empfohlen:

**041 410 30 60 [Combox], info@stattkino.ch**  
**www.stattkino.ch**



**Di, 28. September, 14 Uhr**

## **FIGLIA MIA**

**von Laura BISPURI**

Italien/Deutschland/Schweiz 2018, 100', I/d,f

Der Sommer der 10-jährigen Vittoria wird zwei Monate an Herausforderungen, Hass, Liebe und Vergebung mit sich bringen. Die schüchterne Vittoria hat eine sehr enge Beziehung zu ihrer aufopferungs- und liebevollen Mutter Tina. Aber ihr ruhiges Leben auf Sardinien wird erschüttert als das junge Mädchen ahnt, dass das stadtbekanntes Partygirl Andrea ihre wahre Mutter sein könnte.



**Di, 26. Oktober, 14 Uhr**

## **SIBEL**

**von Guillaume GIOVANETTI & Cagla ZENCIRCI**

Frankreich/Deutschland/Luxemburg, Türkei 2018, 95', OV/d,f

Sibel ist 25 Jahre alt und lebt mit ihrem Vater und ihrer Schwester in einem abgelegenen Bergdorf am Schwarzen Meer in der Türkei. Sie ist stumm, aber kann dank einer in der Region verbreiteten Pfeifsprache kommunizieren. Von den Dorfbewohnern ausgeschlossen, folgt Sibel insgeheim einem Wolf, der sich im nahen Wald herumtreiben soll und der Gegenstand der Fantasien und Ängste der Frauen im Dorf ist. Bei einer ihrer Streifzüge trifft Sibel auf einen verwundeten Flüchtling.



**Di, 9. November, 14 Uhr**

## **FALTENROCK**

**von Leonie KOCK & Janina RASCH DE 2019, 83', D**  
*In Anwesenheit von Janina Rasch*

Was bedeutet Altern in einer Gesellschaft, in der die Menschen immer länger leben? Mit der Kamera eines Freundes begleiten zwei junge Filmemacherinnen Stammgäste der Hamburger FALTENROCK Partyszene, in der der Eintritt erst ab 60 Jahren erlaubt ist. Die Auseinandersetzung mit dem eigenen Alter ist immer auch eine Auseinandersetzung mit den gesellschaftlichen Bildern davon. Wird es nicht vielleicht Zeit, Alter neu zu definieren?

**So, 14. November, 20 Uhr FALTENROCK**  
Disco für Musiknostalgiker:innen im **KLEINTHEATER LUZERN**  
Eintritt: CHF 15 // mit Kinoticket stattkino gratis

**Keine Lust auf Foxtrott und Wiener Walzer? Schwing das Tanzbein zu Boogie, Twist und Rock'n'Roll der Sechziger, Siebziger und mehr. Das Ganze im kultigen Theaterambiente mit Barbetrieb und DJ. Let's twist again!**



**Di, 23. November, 14 Uhr**

## **AQUARIUS** von Kleber Mendonça FILHO

BRA/FRA 2016, 146', Portugiesisch/d,f

Seit Ewigkeiten schon wohnt Dona Clara (Sonia Braga) in dem Haus mit dem Namen «Aquarius» direkt am Meer. Die 65-jährige Frau hat viel gesehen und erlebt. Seit einer Krebserkrankung in jungen Jahren fehlt ihr eine Brust, sie hat Kinder aufgezogen und vor 17 Jahren ihren Mann verloren. Hier fühlt sie sich wohl, hier wird sie, unterstützt von ihrer Haushälterin, ihren erfüllten Lebensabend verbringen – wenn man sie lässt.



Di, 14. Dezember, 14 Uhr

### DANIEL HOPE

von Nahuel LOPEZ  
DE/CH 2017, 103', OV/d

Er ist Musiker mit Sinn und Gefühl für Aussergewöhnliches. Der Weltklasse-Geiger Daniel Hope zählt zu den spannendsten Persönlichkeiten des internationalen Musiklebens. Leidenschaftliche künstlerische Neugier, Intensität und Menschlichkeit zeichnen sein Musizieren aus. Dass sich Klassik für jeden lohnt, sein Credo.



Di, 11. Januar 2022, 14 Uhr

### DANIOTH - DER TEUFELSMALER

von Felice ZENONI CH 2015, 90', Dialekt

Grenzgänger zwischen Malerei und Schriftstellerei, Mensch und Familienvater: Felice Zenoni gelingt es, Danioths bewegtes Leben in eindringlichen Bildern auf die Leinwand zu bringen. Bergauf, bergab sucht die Kamera quer durch den Kanton Uri nach Spuren und macht sich die Optik des Künstlers zu eigen, dringt ein in eine Welt voller Mysterien, Licht und Schatten.



Di, 25. Januar 2022, 14 Uhr

### LEAN ON PETE

von Andrew HAIGH  
UK 2017, 121', E/d,f

Charley ist intelligent, sportlich und meist alleine unterwegs. Sein Vater und er wohnen in einem bescheidenen Vorstadt-Häuschen im Westen der USA. Der Vater ist ein ruheloser Luftikus und kaum je in der Lage, sich um den 15-jährigen Sohn zu kümmern. Der Junge findet per Zufall einen Job bei einem abgehalfterten Pferdetrainer und eines der Rennpferde wächst ihm besonders ans Herz: Lean on Pete. Als dieses aus Altersgründen verkauft werden soll und Charley plötzlich auf sich selbst gestellt ist, beschliesst er, abzuhausen.



Di, 22. Februar 2022, 14 Uhr

### INSULANER von Stéphane GOËL CH 2018, 92', F/d

deutsche Erzählstimme Pedro Lenz

Manchmal ist die Schweiz eben doch eine Insel: mitten im chilenischen Archipel liegt die kleine Robinson Crusoe Insel, mit Internetverbindung, Fernsehen und sogar ein paar wenigen Fahrzeugen für die 600 Insulaner. Alle sind sie Nachkommen eines Berner Aristokraten. Der Grossteil der Bevölkerung lebt vom Langusten Fang und vom Tourismus. Die Insulaner lieben ihre unwirtliche und von Stürmen umtoste Insel, sind stolz auf ihre helvetische Abstammung und halten seit Generationen an der Schweizer Kultur fest, die Alfred von Rodt 1877 als erster helvetischer Kolonialherr mitbrachte.



Di, 8. März 2022, 14 Uhr

### WHERE WE BELONG

von Jacqueline ZÜND  
CH 2019, 78', Dialekt/F/d

Eltern trennen sich. Aus einer vermeintlichen Einheit entstehen zwei Welten. Wie gehen Kinder damit um? Regisseurin Jacqueline Zünd (ALMOST THERE, GOODNIGHT NOBODY) gibt den Kindern den poetischen Raum für das, was oft unausgesprochen bleibt. Aufrichtig und mit beeindruckender Klarheit schildern sie ihre Gedanken, analysieren nicht nur ihre eigenen Gefühle, sondern auch die ihrer Eltern.



Di, 22. März 2022, 14 Uhr

### BLIND DATES von Levan KOGUASHVILI

Georgien 2013, 99', Georgisch d/f

Mit 40 Jahren lebt der Lehrer Sandro noch immer bei seinen Eltern, die sich ständig in sein Privatleben einmischen. Die «Blind Dates», zu denen ihn sein Freund Iva drängt, interessieren ihn kaum. Bei einem Ausflug ans Schwarze Meer verliebt Sandro sich in die Friseurin Manana. Als deren Ehemann vorzeitig aus dem Gefängnis entlassen wird, nimmt Sandros Situation absurde Dimensionen an. Eine trockene Komödie in bester georgischer Tradition.